

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Skiverleih

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma SPORT MICHL und dem Kunden. Der Mieter trägt die volle Verantwortung für das Leihobjekt. Bei Abholung des Mietgegenstandes hat der Kunde zu Identifikationszwecke einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Personalausweis, Kreditkarten etc.) vorzuweisen.

Der Mietgegenstand kann ab 16:00 Uhr des vorherigen Tages des Mietverhältnisses abgeholt werden, ohne das weitere Kosten anfallen. Spätester Rückgabetermin ist um 10:00 Uhr des darauffolgenden Tages. Danach hat der Kunde den vollen Mietpreis für diesen Tag zu bezahlen. Der Umtausch des Mietgegenstandes während der Vertragsdauer gegen gleichwertige Artikel ist jederzeit möglich. Ein Tausch gegen Artikel höherer Kategorien ist gegen Aufpreis möglich.

Bei vorzeitiger Rückgabe der Verleihware erhalten Sie keine Geldrückerstattung. Rückvergütungen werden ausschließlich bei Krankheit und/oder Unfall, unter Vorlage einer ärztlichen Bestätigung eines ortsansässigen Arztes, vorgenommen.

Alle Leihskier verfügen über hochwertige Sicherheitsbedingungen. Bei allen Skibindungen wird regelmäßig, mit einem elektronischen Gerät geprüft, ob die Auslösewerte mit der Skalierung der Bindung übereinstimmen. Hiervon ausgehend wird auf Grund von Alter, Geschlecht, Gewicht, Körpergröße, Fahrgeschwindigkeit und Fahrkönnen der persönliche Einstellwert manuell vorgenommen. Eine elektronische Überprüfung der Einstellwerte mit einem Messgerät erfolgt nicht. Snowboards, Langlaufskier und Schneeschuhe sind nicht mit einer Sicherheitsbindung ausgestattet.

Alle Verleihgegenstände sind gegen Bruch und normalen Verschleiß versichert. Bei Diebstahl oder grob fahrlässiger Beschädigung ist ein Selbstbehalt in der Höchsten Klasse von € 400,00 in der Mittleren Klasse von € 250,00 in der Untersten Klasse von € 150,00 zu bezahlen.

Wir bitten den Gast um eine angebrachte Behandlung des Materials, danken für das Vertrauen und wünschen angenehme Skitage. Bei einem Versuch, Leihmaterial aus unserem Geschäft zu entwenden, wird auch im Interesse der ehrlichen Kunden – ohne Einschränkung Strafanzeige gestellt.

Gewährleistung

Der Vertragspartner hat angefallene Reklamationen unverzüglich vor Ort bekanntzugeben, um für Abhilfe zu sorgen. Bei Nichtanzeigen, während des Leistungsbezuges, besteht kein Anspruch auf Minderung des Entgelts. Ansprüche gegen SPORT MICHL sind spätestens 4 Wochen nach Entstehen schriftlich geltend zu machen und zu begründen.